

# **BVGer A-651/2008 vom 29. Mai 2008**

Bundesverwaltungsgericht, 2008-05-29, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger\\_A-651\\_2008](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger_A-651_2008)

FR: TAF A-651/2008 du 29 mai 2008

IT: TAF A-651/2008 del 29 maggio 2008

## **Regeste**

Mehrwertsteuer

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Das Beschwerdeverfahren wird infolge Gegenstandslosigkeit abgeschlossen.

### **E. 2**

Es werden keine Verfahrenskosten auferlegt. Der geleistete Kostenvorschuss von Fr. ... wird der Beschwerdeführerin nach Eintritt der Rechtskraft des vorliegenden Abschreibungsentscheides zurückerstattet.

### **E. 3**

Die Eidgenössische Steuerverwaltung wird verpflichtet, der Beschwerdeführerin eine Parteientschädigung von Fr. ... auszurichten.

### **E. 4**

Dieser Entscheid geht an: - die Beschwerdeführerin (Gerichtsurkunde) - die Vorinstanz (Gerichtsurkunde) Die Einzelrichterin: Der Gerichtsschreiber: Salome Zimmermann Johannes Schöpf Rechtsmittelbelehrung: Gegen diesen Entscheid kann innert 30 Tagen nach Eröffnung beim Bundesgericht, 1000 Lausanne 14, Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten geführt werden (Art. 82 ff., 90 ff. und 100 des Bundesgerichtsgesetzes vom 17. Juni 2005 [BGG, SR 173.110]). Die Rechtsschrift ist in einer Amtssprache abzufassen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift zu enthalten. Der angefochtene Entscheid und die Beweismittel sind, soweit sie die beschwerdeführende Partei in Händen hat, beizulegen (vgl. Art. 42 BGG). Versand:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.